

→ **NACHGEFRAGT**  
**Pokalaus ist kein „Fall“ für Borussia**



Christian Hochstätter, Sportdirektor Borussia. FOTO: WIECHMANN (ARCHIV)

Schiedsrichter Robert Hoyzer hat gestanden, dass er Spiele im deutschen Profifußball manipuliert hat. Damit ist der Fall keine Spekulation mehr, sondern Fakt. Wird Borussia nun ihre zurück liegenden Spiele und Schiedsrichter-Entscheidungen nach Verdachtsmomenten durchforsten?

**Hochstätter** Natürlich ist der Fall ganz harter Tobak für den deutschen Fußball. Ich hatte nicht geglaubt, dass hier so etwas möglich wäre. Aber ich werde jetzt nicht hingehen und alles unter die Lupe nehmen. Mir fällt überhaupt nur ein Spiel ein, wo wir uns massiv benachteiligt fühlen: Unser Pokalaus in der vergangenen Saison bei Alemannia Aachen. Aber ich werde auch jetzt dem Schiedsrichter keine Absicht unterstellen. Das wäre nicht fair. Generell sind wir in Deutschland mit unseren Schiedsrichtern ja nicht schlecht gefahren. Und ich denke immer noch, dass Hoyzer ein Einzelfall ist.

*Spekulation ist derzeit noch, dass auch Spieler manipuliert haben könnten. Können Sie sich dies vorstellen? Auch bei Borussia?*

**Hochstätter** Ich weiß gar nicht, ob der eine oder andere unsere Spieler wettet, zum Beispiel völlig legal bei oddset. Aber ich gehe davon aus, dass Spieler intelligent genug sind, um nicht an Manipulation zu denken. Es steht ja schon in Verträgen, dass sie nicht mal Aktien anderer Klubs kaufen dürfen.

*Übrigens: Manuel Gräfe aus Berlin, der die Aufdeckung des Skandals zusammen mit drei Kollegen ins Rollen gebracht hat, ist Schiedsrichter der Partie Dortmund gegen Gladbach am Samstag.*

O. E. Schütz sprach mit Christian Hochstätter.

**KOMPAKT**

**HANDBALL**

**Mehr Verletzte als Gesunde bei Lürrip**

(anr) Für die A-Jugend der Turnerschaft Lürrip ist die Liste der Verletzten jetzt länger als die der Gesunden. Bei der 29:42-Niederlage in Wuppertal-Cronenberg standen nur noch drei Stammkräfte zur Verfügung, zudem verletzte sich Rückraumspieler Sven Lenders (dreifacher Bänderriss). So blieben die eingesetzten B-Junioren gegen das Spitzenteam chancenlos. Die besten Werfer im Nachholspiel gegen die Wuppertaler waren Markus Nacken (10) und Christian Leyendeckers (5).

**BOGENSCHIESSEN**

**Jonas Donner auf dem ersten Platz**

(vw) Beim 10. Seidenweber-Turnier in Krefeld in einem großen Starterfeld belegte Jonas Donner vom PSV Mönchengladbach in der Klasse Schüler B männlich Platz eins. Den zweiten Platz sicherte sich Marcel Pahnke. Gudrun Kremer belegte in der Altersklasse Damen den zweiten Platz. Somit hat der PSV Mönchengladbach gute Chancen, bei der Gesamtwertung des Rheinischen Hallenchampionats, dessen letztes Turnier Mitte Februar in Dormagen ist, einen vorderen Platz zu erreichen.

**JUDO**

**Gladbacher rechnen mit einigen Medaillen**

(hoe) Stark vertreten ist der 1. Judo-Club Mönchengladbach am Wochenende bei den Westdeutschen Meisterschaften der Jugend unter 17 Jahren. Mit zwölf Teilnehmern geht der Club in zehn der 19 Gewichtsklassen an den Start. Die Trainer Grazyna Schweinich und Stefan Küppers reist fast mit dem ein- oder anderen Titel und hoffen, dass viele Platzierte die neuen Meister zu den Deutschen Meisterschaften am 12. und 13. Februar nach Naumburg begleiten werden.

# Große Perspektiven

Sechs Gladbacher stehen mittlerweile in den Kadern der Hockey-Nationalteams. Zunächst aber wollen die Spieler mit dem **GHTC** Deutscher Hallenmeister werden.

VON JUDIT HÖTTGES

**HOCKEY** Knapp 300 Namen werden auf den neuen Kaderlisten des Deutschen Hockey-Bundes geführt. Darunter sind gleich sechs Spieler des Bundesligisten GHTC. Steil die Karriereleiter hinauf geht es für Christoph Menke. Der 19-Jährige gehört 2005 gleichzeitig zum C- und A-Kader. Jan Marco Montag und Tibor Weißborn stehen im A-, Uli Klaus und Martin Wagner im Perspektiv- und Sebastian Feller im A-Jugend-Kader.

**Kunz macht wohl doch weiter**

Da fehlt doch Florian Kunz. Aber keine Sorge. „Das heißt gar nichts“, beteuert der Gladbacher Kapitän, Weltmeister und Weltmeister und Welt-Hockeyspieler des Jahres 2002. „Ob und in welcher Form ich bei der Nationalmannschaft weitermache, steht noch nicht ganz fest. Ich werde mich demnächst mit Bundestrainer Bernhard Peters zusammensetzen.“ Es scheint also nicht so, als würde er seine Karriere bei der Nationalmannschaft beenden und sich künftig „nur“ noch um seine Tochter Liv Jette kümmern.

Kunz und ist nach all den Jahren Spitzensport immer noch heiß auf das Spiel. Und so will er mit dem GHTC die Hallensaison als Erster der Westgruppe abschließen und so ins Viertelfinale um die Deutsche Meisterschaft einziehen. Und wer Kunz kennt, weiß, dass dies dem erfolgsverwöhnten Sportler natürlich Meistertitel ist auch für ihn immer wieder eine feine Sache. Bisher läuft es bestens für den GHTC. Er hat die Hinrunde ohne Niederlage mit 13 Punkten als Spitzenreiter abgeschlossen. Am Samstag startet er mit dem Spiel gegen den Crefelder HTC in die Rückrun-



Senkrechtstarter beim GHTC ist **Philipp Weide**: Der 22-Jährige kam vor drei Jahren aus Krefeld und schaffte in Gladbach in den beiden letzten Spielzeiten den Sprung zum Stammspieler. FOTO: WOLFGANG QUEDNAU

de. Dieses Spiel ist wieder in einen Superspieltag eingebettet. Den richtet diesmal Schwarz Weiß Neuss in der Stadionhalle an der Jahnstraße aus. Eröffnet wird der komplette Bundesligaspieltag von den Minis des Gladbacher HTC und des Crefelder HTC.

Das erste Rückrundenspiel bestreiten die Herren aus Gladbach und Krefeld. Beginn ist um 14.30 Uhr. Beim Superspieltag in Gladbach besiegte der GHTC die Seidenstädter knapp mit 7:6. Und da

**INFO**

**Spenden für Flutopfer**

(jh) Beim zweiten „Super-Spieltag“ der 1. Hallen-Bundesliga West am Samstag in Neuss wird für die Flutopfer gespendet. Original-Trikots der Mannschaften mit Unterschriften werden **verlost**. Zudem stellen Florian Kunz und Tibor Weißborn Nationaltrikots mit ihrer Unterschrift zur Verfügung.

Krefeld ebenso gerne wie Gladbach beim DM-Viertelfinale dabei sein möchte, darf ein heißer Tanz erwartet werden. „Krefeld muss uns schlagen, will es im Rennen um einen Viertelfinalplatz bleiben“, sagt Kunz, „von daher werden die mit Schäum vorm Mund spielen. Allerdings wird ihnen das nicht viel nützen.“ Im Anschluss an die Partie spielen Schwarz-Weiß Neuss gegen den RTHC Bayer Leverkusen (17 Uhr) und Düsseldorf HC gegen Uhlenhorst Mülheim (19 Uhr).

## RSV darf noch lange nicht nachlassen

**HOCKEY** (jh) Blau-Weiß Köln ist beim Rückrudenauftritt der 2. Hallen-Bundesliga Gegner des Rheydter SV am Sonntag (12.15 Uhr) in Köln. Durch den Sieg in Bonn und das Unentschieden gegen Schwarz-Weiß Köln kann der RSV ein wenig aufatmen. Das heißt aber nicht, dass er sich zurücklehnen wird. Denn noch ist das Abstiegsgespenst nicht vertrieben; schließlich gilt es, sich auch für die 6:8-Hinrundenniederlage zu revanchieren.

Nach dem Aufwärtstrend der letzten Wochen hat Rheydt keine Angst vor dem Tabellenzweiten aus Köln. „In Bonn haben wir ohne drei Stammspieler eine sensationelle Leistung gezeigt“, sagt Kapitän Wolfgang Korres, der über die Steigerung der letzten Wochen glücklich ist. In Köln wird der RSV weiter



**Martin Korres** ist am Sonntag wieder dabei. FOTO: QUEDNAU

auf den rotgesperrten Karol Podzorski und Wolfgang Korres, der sich einen Muskelfaserriss im Wadenbereich zugezogen hat, verzichten müssen. Wieder dabei ist aber Martin Korres. „Und da wir das Hinspiel schon nur knapp verloren, erwarte ich am Sonntag mindestens einen, wenn nicht drei Punkte“, so Korres.

## Lions laufen ihrer Form hinterher

**BASKETBALL** (jh) Seit fünf Spielen sind die NVV Lions ohne Sieg, auf den sechsten Tabellenplatz der 2. Bundesliga abgerutscht, suchen verzweifelt nach der Form vom Ende letzten Jahres. In diesem Jahr ist er noch ohne Sieg, haben die Gladbacher zudem drei Heimspiele in Folge verloren. „Jetzt stehen uns harte Wochen bevor“, weiß Manager Sebastian Egelhoff. „Die Niederlagenreihe ist eine neue Situation für uns. Damit können wir im Moment nicht umgehen. Wir treffen von außen nicht. Von innen treffen wir gut, doch dort kommen zu wenig Bälle hin. Dadurch ist die Stimmung natürlich nicht die beste.“

In der ersten Saisonhälfte präsentierten sich die Löwen als Team. Das ist momentan nicht der Fall. Denn die Verletztenliste ist lang. So

ist seit Wochen kein richtiges Mannschaftstraining möglich. Phil Sellers schleppt sich mit Verletzungen von einem Spiel zum anderen, schlug sich jetzt gegen Göttingen den Fuß um. So ist sein Einsatz am Samstag in Krefeld gefährdet. Phil Godfrey trifft nicht mehr so gut wie zu Saisonbeginn. Kapitän Axel Gruhn hat sich das Wadenbeinköpfchen gebrochen, sein Bruder Patrick spielt mit gebrochener Nase. Da wird das Spiel am Samstag (20 Uhr) bei den Krefeld Panthers, die im Hinspiel locker geschlagen wurden, kein Zuckerschlecken. Da nächste Woche ein weiteres Auswärtsspiel ansteht, sieht Egelhoff „schwierige Wochen auf uns zukommen, zumal die nächsten Gegner jeden Punkt brauchen und wild kämpfen werden“.

# Rheydter Revanchegelüste

VON HANS WITKE

**TISCHTENNIS** Bei seinem letzten Besuch in Rheydt blieb er ohne Niederlage. Steffen Mengel holte Anfang Dezember bei der Westdeutschen Jugend-Meisterschaft die Titel im Einzel und Doppel. Am Sonntag gastiert er in der Regionalliga mit der Reserve des Bundesligisten Schwalbe Bergneustadt bei den Naturfreunden. Gegen die Rheydter Spitzenspieler, Pan Gang und Jörg Evertz, sollte es Mengel allerdings nicht leicht fallen, seine Siegesserie zu wiederholen.

Daneben sind bei den Sauerländern die ehemaligen Bundesligaspieler Matthias Höring und Manfred Nieswand gemeldet. Wobei Höring wegen einer Verletzung in der Rückrunde noch nicht zum Einsatz kam. Im Hinspiel unterlag Rheydt beim Tabellennachbarn 5:9. In Bestbesetzung könnte es gelingen, dies umzudrehen.

**Wickrather Wiedergutmachung?**

Nach der hohen Niederlage gegen Verbandsligakonkurrent Bärbroich hat Wickrath nun eine Chance auf Wiedergutmachung. Gegen den noch gegen den Abstieg kämpfenden TV Erkelenz ist er ein-



Spitzenspieler **Pan Gang** trifft beim Duell der Naturfreunde mit Bergneustadt auf den Westdeutschen Jugendmeister Steffen Mengel. FOTO: WIECHMANN (ARCHIV)

deutiger Favorit. Auch die in der Landesliga spielende Zweitvertretung hat noch etwas gut zu machen. Gegen den Tabellenvorletzten Unterrath wird dies aber nicht einfach. Denn die Düsseldorfer haben sich zur Rückrunde mit Verbandsliga-

spieler Matthias Stephan (Dellwig) verstärkt und demonstrierten ihre neue Stärke schon mit einem Unentschieden gegen Spitzenreiter TG Neuss.

Die deutliche 4:9-Niederlage gegen Bockum hat die Aufstiegshoff-

→ **SPORT-PROGRAMM**

**FUSSBALL**

**BUNDESLIGA:** Borussia Dortmund - Borussia Mönchengladbach (Sa., 15.30 Uhr)

**KREISLIGA B:** SV Schelsen - SV Lürrip 2 (Sa., 14.15 Uhr)

**A-JUNIoren-NIEDERRHEINLIGA:** 1. FC Mönchengladbach - Rheydter SV (So., 11 Uhr)

**B-JUNIoren-NIEDERRHEINLIGA:** Bayer Uerdingen - 1. FC Mönchengladbach (So., 11 Uhr); Borussia U16 - KFC Uerdingen (So., 11 Uhr)

**C-JUNIoren-NIEDERRHEINLIGA:** Rheydter SV - Bayer Uerdingen (Sa., 15 Uhr); Borussia U14 - SC Kapellen-Erft (Sa., 14 Uhr); Wuppertaler SV/Borussia - 1. FC Mönchengladbach (Sa., 15 Uhr)

**JUNIoren-NIEDERRHEINPOKAL:** TuS 84/10 Essen - Borussia U19 (Mittwoch, 18.30 Uhr)

**JUNIORINNEN-NIEDERRHEINLIGA:** Marathon Krefeld - FSC Mönchengladbach (Sa.)

**FRAUEN-NIEDERRHEINPOKAL, Endrunde** in Duisburg-Wedau mit FSC Mönchengladbach (So., 11.30 Uhr)

**FRAUEN-KREISLIGA:** SV Lürrip - Holzheim (So.)

**TEUTONIA KLEINENBROICH:** C1-Hallenturnier mit Borussia Dortmund, Schalke 04, Borussia Mönchengladbach, 1. FC Köln und Fortuna Düsseldorf (So., 10 Uhr)

**IN FREUNDSCHAFT:** 1. FC Mönchengladbach - FC Wegberg-Beeck (Mittwoch, 19 Uhr)

**HALLENHOCKEY**

**1. BUNDESLIGA:** Gladbacher HTC - Crefelder HTC (Sa., 14.30 Uhr, Stadionhalle an der Jahnstraße in Neuss)

**2. BUNDESLIGA:** Blau-Weiß Köln - Rheydter SV (So., 12.15 Uhr, Halle Rheydt-West)

**BUNDESLIGA, Frauen:** Gladbacher THC - Schwarz-Weiß Köln (11 Uhr)

**BASKETBALL**

**2. BUNDESLIGA:** Krefeld Panthers - NVV Lions MG (Sa., 20 Uhr)

**OBERLIGA:** NVV Lions MG 2 - Vellbert Baskets (So., 16 Uhr)

**VOLLEYBALL**

**VERBANDSLIGA FRAUEN:** TV 1848 - Eintracht Geldern (Sa., 19.20 Uhr, Halle Balderich)

**HANDBALL**

**REGIONALLIGA:** Dinstaken - TV Korschenbroich (So., 11.15 Uhr), Borussia - Rheinhausen (So., 17 Uhr, Jahn-halle)

**LANDESLIGA:** Rheydter TV - HSV Rheydt (Sa., 18 Uhr), Borussia II - TV Korschenbroich II (Sa., 20 Uhr, Viktoria Str.) TV 1848 - Oedt (So., 16.30 Uhr).

**OBERLIGA FRAUEN:** Rheydter TV - Wülfraath (Sa., 20 Uhr)

**BEZIRKSLIGA:** TuS Hertha Hetzerath - Welfia (Sa., 17.55 Uhr), Borussia III - HSV Wegberg (Sa., 18.20 Uhr), HSG Wickrath - TV Erkelenz (Sa., 19 Uhr), TV Korschenbroich III - Turnerschaft Lürrip (Sa., 19.35 Uhr), ATV Biesel - TV Beckrath (So., 10.20 Uhr), TV Geistenbeck II - TV 1848 II (So., 11.45 Uhr)

**A-JUGEND, OBERLIGA:** Turnerschaft Lürrip - TuSEM Essen (So., 16.15 Uhr). **VERBANDSLIGA:** HSG Rheydt/Geistenbeck - DIK Winfried Huttrop (So., 16 Uhr). **C-JUGEND, VERBANDSLIGA:** ATV Biesel - GSG Duisburg (So., 14 Uhr). **MÄDCHEN B, OBERLIGA:** HSG Rheydt/Geistenbeck - TV Aldekerk (So., 14.30 Uhr).

**TISCHTENNIS**



**HERREN, REGIONALLIGA:** Naturfreunde Rheydt - TTC Schwalbe Bergneustadt II (So., 14 Uhr).

**VERBANDSLIGA:** TuS Wickrath - TV Erkelenz (Sa., 18.30 Uhr).

**LANDESLIGA:** SG Unterrath - TuS Wickrath II, ASV Süchteln II - TTC Hochneukirch.

**BEZIRKSLIGA:** TuS Wickrath 3 - TTC Grün-Weiß Vanikum, Rheydter SV - TTC BW Breyell, TTC SW Elsen - Naturfreunde Rheydt 2, Borussia - TTC Rheindahlen.

**BEZIRKSKLASSE:** TTC Arsbeck - TuS Jahn MG, TTC Kückhoven - Borussia 2, Borussia 3 - TuS Wickrath 4

**FRAUEN, REGIONALLIGA:** TuS Uentrop - DIK Rheydt (So., 10 Uhr).

**OBERLIGA:** FTV Düsseldorf - TuS Wickrath, DIK Rheydt II - TTC GW Brauweiler.

**VERBANDSLIGA:** TuS Wickrath II - TTF Rhenania Königshof

**BEZIRKSLIGA:** TTC Solingen-Wald 2 - TuS Jahn MG, TB Groß Odinghausen - DIK Hehn., FTV Düsseldorf 2 - TuS Wickrath 3.

**BEZIRKSKLASSE:** Borussia Düsseldorf 2 - DIK Hehn 2, BW Breyell - TuS Jahn MG 2. FOTO: DDP

**LEICHTATHLETIK**

**WESTDEUTSCHE HALLENMEISTERSCHAFTEN** in Dortmund (Sa./So.)

**JOGGING-WALKING-RUNNING** des LAZ zu Gunsten der Erdbebenopfer in Asien rund um das neue Borussenstadion in Mönchengladbach auf einer 2,5-Kilometer-Strecke, die je nach Leistungsvermögen ein- oder mehrmals absolviert werden kann; Start und Ziel: am Stadion im Nordpark (So., 11 Uhr).

**BILLARD**

**OBERLIGA MEHRKAMPF:** CdBF Gladbach I - MBC Duisburg II (So.)

**VERBANDSLIGA DREIBAND:** BSG Duisburg 3 - CdBF Gladbach 1

**SCHIESSEN**

**KREISMEISTERSCHAFT:** ZF-Revolver I (Sa., 9 - 13 Uhr), KK-3-Stellung (Sa., ab 13 Uhr), KK-Freie Waffe, Freie Pistole (So., 9 - 13 Uhr, alle Schießsportanlage Bungt)